

250/0083/2025

Sachbearbeitung: Abteilung 250
Az: Björn Mattheß
Datum: 14.02.2025

| Beratungsfolge | Sitzungstermin | Zuständigkeit | Abstimmung |
|---|----------------|---------------|------------|
| Magistrat | 18.02.2025 | Kenntnisnahme | |
| Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Energie | 13.03.2025 | Kenntnisnahme | |
| Haupt- und Finanzausschuss | 20.03.2025 | Kenntnisnahme | |
| Stadtverordnetenversammlung | 27.03.2025 | Kenntnisnahme | |

Qualität des Trinkwassers im Wasserschutzgebiet Groß-Umstadt (Brunnen 1-5), gemeinsamer Monitoring-Bericht der Stadt Groß-Umstadt und der AGGL 2023/2024

Inhalt der Mitteilung

Entwicklung der Boden- und Wasserschutzwerte im Wasserschutzgebiet Groß-Umstadt

Hiermit erhalten Sie eine Zusammenfassung der Ergebnisse des gemeinsamen Monitoring-Berichts der Jahre 2022/2023/2024 für das Wasserschutzgebiet Groß-Umstadt.

Entwicklung der Nmin-Werte und Überschreitungen:

- Die durchschnittlichen Nmin-Werte (pflanzenverfügbarer Nitratstickstoff) waren im Jahr 2022 mit über 100 kg NO₃-N/ha besonders hoch. Dies wurde durch extreme Trockenheit und geringere Stickstoffaufnahme durch Pflanzen begünstigt.
- 2023 gab es eine leichte Entspannung mit durchschnittlich 85 kg NO₃-N/ha. Insbesondere die Niederschläge im Herbst haben zur Stabilisierung beigetragen.
- 2024 zeigen sich weitere positive Entwicklungen mit einer Reduktion auf ca. 75 kg NO₃-N/ha. Dennoch bleibt das Thema der Stickstoffverlagerung in tiefere Bodenschichten relevant.

Klimatische Einflüsse und Bewirtschaftungsmaßnahmen:

- Die Wetterextreme, insbesondere Trockenperioden und Starkregen, haben sich als wesentliche Einflussfaktoren auf die Werte erwiesen.
- Maßnahmen wie optimierte Bodenbewirtschaftung und Zwischenfruchtanbau haben zur Verbesserung beigetragen, erfordern jedoch weiterhin eine konsequente Umsetzung.

Fazit:

- Die Entwicklung der Werte zeigt eine positive Tendenz. Die Überschreitungen sind von 78 % (2022) auf 43 % (2024) gesunken.
- Dennoch bleibt die langfristige Sicherung der Trinkwasserqualität eine gemeinsame Herausforderung. Anpassungen in der landwirtschaftlichen Beratung und weitere präventive Maßnahmen sind empfehlenswert.

Sachverhalt:

Qualität des Trinkwassers im Wasserschutzgebiet Groß-Umstadt (Brunnen 1-5), gemeinsamer Monitoring-Bericht der Stadt Groß-Umstadt und der AGGL 2023/2024 sowie eine Zusammenfassung 2022-2024.